



**RELUTION**

**FOR EDUCATION**

**GERÄTEVERWALTUNG FÜR SCHULEN**

**UND DEN ÖFFENTLICHEN BEREICH**

Relution 

# SCHULE IM DIGITALEN WANDEL

**K**INDER UND JUGENDLICHE BEWEGEN SICH IN IHRER FREIZEIT IN EINER DIGITALEN WELT. SIE BEGEISTERN SICH FÜR GERÄTE WIE TABLETS ODER SMARTPHONES UND SIND MIT DEM UMGANG VON APPS UND INTERAKTIVEN INHALTEN VERTRAUT.

In Schulen und Ausbildungsstätten sollte der Unterricht zeitgemäß und attraktiv sein. Dafür sind nicht nur die richtigen Lehrmethoden notwendig, sondern auch der sinnvolle Einsatz von digitalen Technologien und Medien. Für Lehrkräfte und Schüler:innen entstehen dadurch neue Möglichkeiten für ein interaktives Lernen und es eröffnen sich ihnen neue Perspektiven im Umgang mit digitalen Geräten und Inhalten.

Gleichzeitig stehen die Verantwortlichen in Schulämtern und Schulen in der Pflicht, die datenschutzkonforme und jugendschutzgerechte Nutzung der Geräte für die Schüler:innen sicherzustellen. Ein sorgsamer und durchdachter Umgang mit den Daten auf den Geräten ist unverzichtbar.

Erfolgreicher digitaler Unterricht steht und fällt mit einer stabilen Infrastruktur, der Ausstattung von Lehrkräften und Schüler:innen mit den richtigen Geräten. Darüber hinaus sind die eingesetzten Mittel im Klassenzimmer sowie die richtigen pädagogischen und didaktischen Anwendungen essentiell.

Ziel ist es, eine moderne Lernumgebung zu schaffen, die einen störungsfreien und zielgerichteten Unterricht mit Tablets ermöglicht, gleichzeitig die Medienkompetenz der Schüler:innen fördert und den Anforderungen aller Beteiligten im Hinblick auf den Datenschutz gerecht wird.

# OPTIMALE VERWALTUNG DER GERÄTE

## ERFOLGSFAKTOR FÜR DIGITALEN UNTERRICHT

Mit Relution lassen sich digitale Endgeräte ideal für den Unterricht vorbereiten. Durch die gezielte Freischaltung von Funktionen wird sichergestellt, dass Geräte während der Schulzeit ausschließlich für schulische Zwecke genutzt werden können. Zusätzlich werden nur relevante, pädagogische Apps und Inhalte auf den Geräten bereitgestellt. So lässt sich gewährleisten, dass Schüler:innen während des Unterrichts nicht unnötig abgelenkt werden und sich auf das Wesentliche konzentrieren können.

**DIGITALE  
SCHULE**  
OHNE CHAOS



# MEHR ALS 700.000 MIT RELUTION VERWALTETE GERÄTE

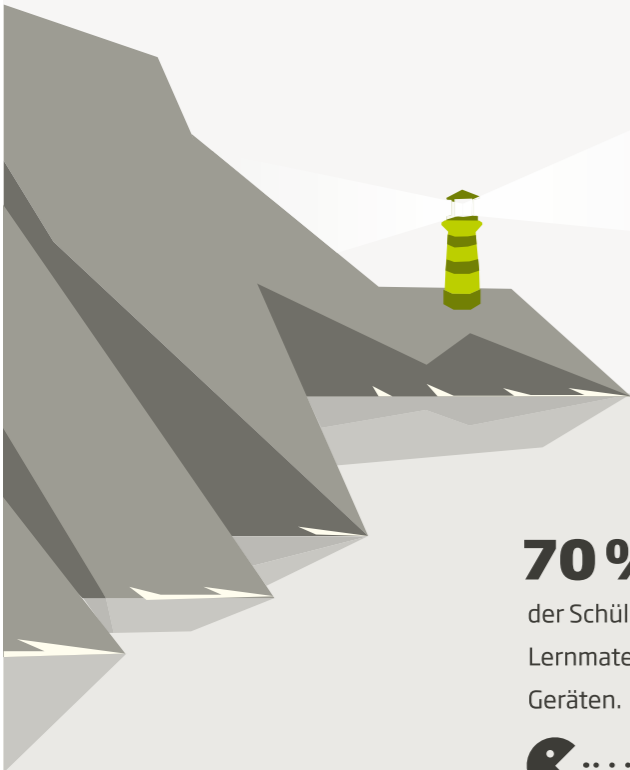
**RELUTION** ERMÖGLICHT EINEN **PLATTFORMUNABHÄNGIGEN** UNTERRICHT MIT ZENTRAL VERWALTETEN ENDGERÄTEN. **DATENSCHUTZKONFORM** UND **INTUITIV**.



DIGITALPAKT DEUTSCHLAND

## 6,5 MILLIARDEN

Mit dem DigitalPakt Schule haben die deutsche Bundesregierung und der Deutsche Bundestag im Jahr 2018 die Absicht bekundet, die Digitalisierung in den allgemeinbildenden Schulen mit fünf Milliarden Euro zu fördern. 2020 wurde die Förderung im Zuge der COVID-19-Pandemie um 1,5 Milliarden Euro erhöht.



### 70%

der Schüler:innen\* nutzen digitale Lernmaterialien vorrangig auf privaten Geräten.



### 59%

der befragten Schüler:innen\*\* sehen den fehlenden Einsatz digitaler Medien als Hauptproblem im Schulbetrieb.



MEHR ALS  
**1.400.000**  
VERWALTETE APPS



MEHR ALS  
**900.000**  
BENUTZER



MEHR ALS  
**6.000**  
KUNDEN



**RELUTION** IST EINE  
**UNIFIED-ENDPOINT-**  
**MANAGEMENT-SOFTWARE,**  
 MIT DER DIGITALE  
 ENDGERÄTE, APPS  
 SOWIE INHALTE  
 EINFACH UND **INTUITIV**  
**GESTEUERT UND**  
**VERWALTET WERDEN.**

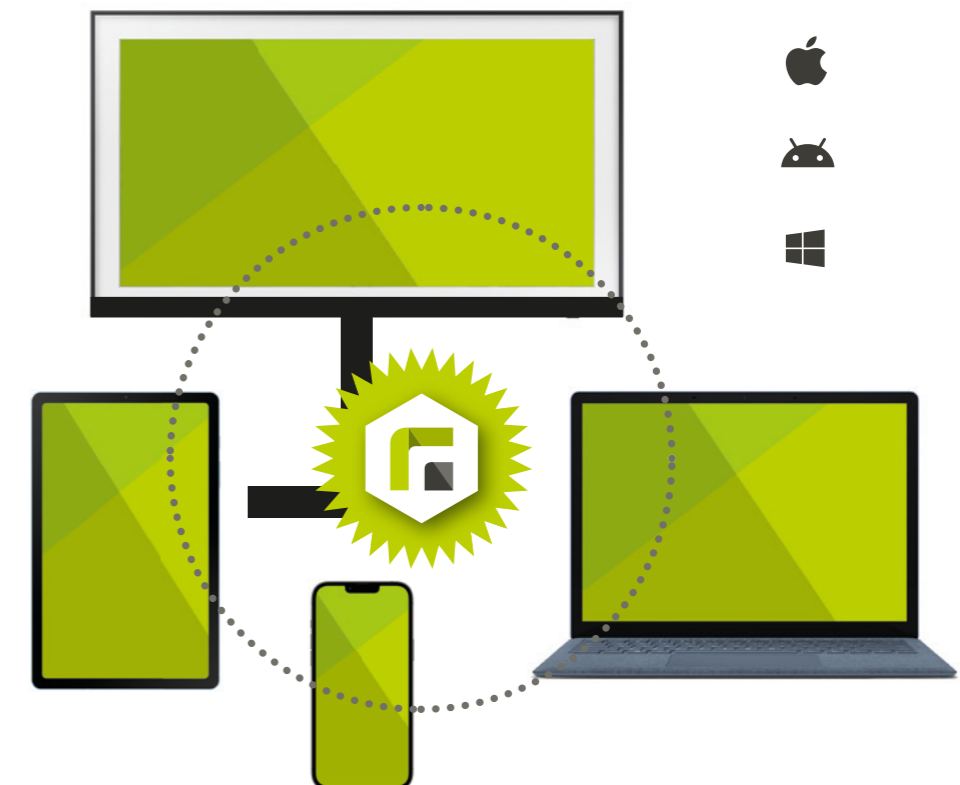


## PLATTFORM- UNABHÄNGIGKEIT

### DIE GERÄTEVERWALTUNG »MADE IN GERMANY«

Als deutsche UEM-Lösung ist Relution optimal auf den Bildungsbereich abgestimmt und ermöglicht Schulträgern und Bildungseinrichtungen die zentrale und einheitliche Verwaltung unterschiedlicher Gerätetypen wie Smartphones, Tablets, Laptops, Computer und interaktive Whiteboards.

Das plattformunabhängige Angebot unterstützt den übergreifenden Einsatz der gängigen Betriebssysteme von Apple, Android und Windows sowie den Mischbetrieb eingesetzter Geräte. Durch die Möglichkeit der Auswahl wird die pädagogische Freiheit der Schulen unterstützt.





## DATENHOHEIT GARANTIERT

**ON PREMISES ODER IN DER CLOUD**

Relution ermöglicht einen datenschutzkonformen Betrieb, wahlweise in der eigenen Infrastruktur (On Premises) oder in einer deutschen verschlüsselten Cloud. Zusätzlich ermöglicht die Mandantenfähigkeit den Einsatz beim Schulträger oder im Rechenzentrum bei gleichzeitig voller Datensouveränität. Das bedeutet, dass man jederzeit die komplette Kontrolle über die verwalteten Daten hat und es keinen Zugang für Außenstehende oder Unbefugte gibt.



## DATENSCHUTZ- KONFORMITÄT

**SICHERHEIT DURCH DIE DSGVO**

Relution gewährleistet als DSGVO-konforme Lösung die Einhaltung der strengen Datenschutzrichtlinien. Ein Pluspunkt zum Schutz sensibler Daten von Schüler:innen ist die Nutzung der Geräte ohne Verwendung von Cloud-IDs, die außerhalb der EU gespeichert werden. Zusätzlich ermöglicht Relution eine klare Rollenverteilung zwischen Schüler:innen, Lehrkräften und der IT. Erzeugte Daten auf den eingesetzten Geräten und in verwendeten Apps, wie beispielsweise Fotos, können durch Relution grundsätzlich nicht ausgelesen werden.



**JEDERZEIT DIE VOLLE  
DATENKONTROLLE:  
RELUTION IST DATEN-  
SCHUTZKONFORM  
UND DIE SICHERE  
LÖSUNG FÜR SENSIBLE  
DATENBEREICHE.**

Fotos: Istockphoto, RawrFB, unsplash



## OFFEN FÜR INTEGRATION

**UNTERSTÜTZUNG VIELER  
SCHULSERVERLÖSUNGEN**

Durch die Anbindung bestehender Systeme lassen sich lokale Dateifreigaben (SMB, WebDAV) für den Zugriff auf relevante Dokumente und Lerninhalte der Schule integrieren. Daten und Arbeitsergebnisse können sicher auf dem zentralen Schulserver abgelegt werden. Für die systemübergreifende Authentifizierung lassen sich lokale Benutzerverzeichnisse integrieren.



## MAXIMALE FLEXIBILITÄT

**GERÄTE VIELFÄLTIG  
EINSETZEN**

Egal, ob 1:1-Ausstattung, klassenübergreifende Tablet-koffer oder Ausleihgeräte für das Homeschooling - mit Relution lassen sich alle gängigen Anwendungsszenarien schnell und unkompliziert umsetzen. Neben der Verwaltung von schuleigenen Geräten kann auch die Nutzung von elternfinanzierten oder privaten Schülergeräten (BYOD) ermöglicht werden. Zudem lassen sich interaktive Whiteboards für einen digitalen Unterricht vor der gesamten Klasse einbinden.

# OPTIMALE LÖSUNG

FÜR JEDE ANWENDUNG

**D**URCH DEN EINSATZ VON DIGITALEN ENDGERÄTEN, INTERAKTIVEN INHALTEN UND APPS IM UNTERRICHT ERGEBEN SICH VERSCHIEDENE ANFORDERUNGEN AN EINE GERÄTEVERWALTUNGSSOFTWARE.

Schulträger, Verwaltungen, Schulen, IT-Administratoren, Lehrkräfte, Schüler:innen und Eltern stellen unterschiedliche Anforderungen an eine moderne und nachhaltige Lernumgebung für Kinder und Jugendliche. Die Erfüllung aller Kriterien ist die Voraussetzung für einen erfolgreichen, sicheren und digitalen Unterricht.



# FÜR SCHULTRÄGER UND VERWALTUNGEN

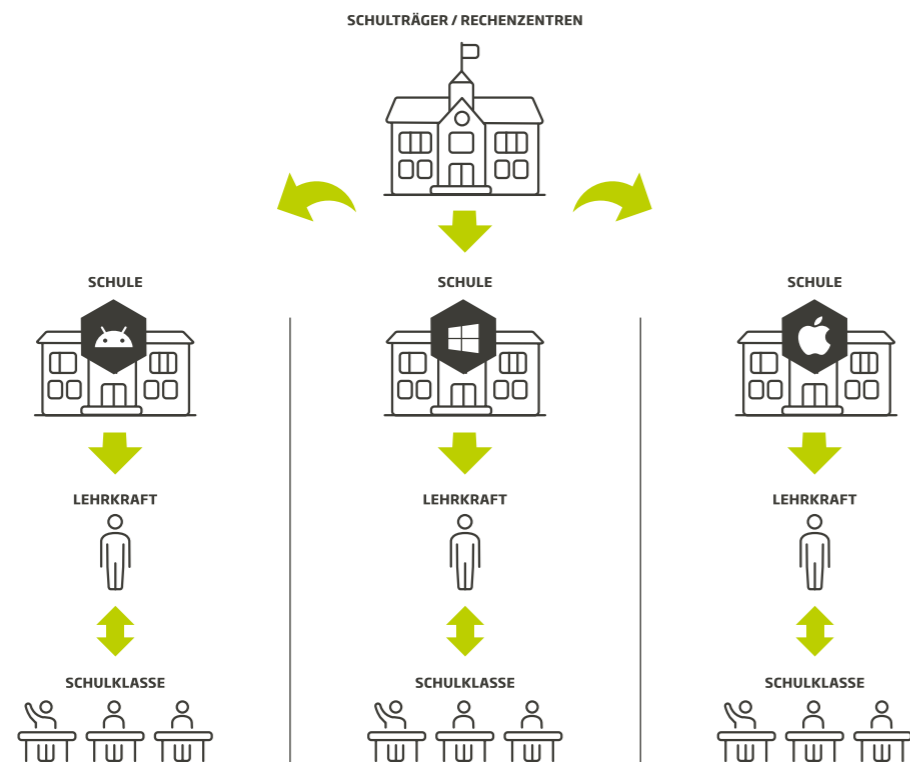
## SENSIBLE DATEN SCHÜTZEN UND DATENMISSBRAUCH VORBEUGEN

**A**LS DEUTSCHER ANBIETER ERFÜLLT RELIION NEBEN DEN NOTWENDIGEN FACHLICHEN UND TECHNISCHEN ANFORDERUNGEN AUCH ALLE RECHTLICHEN ASPEKTE, UM EINE DSGVO-KONFORME DATENVERARBEITUNG BEI DER VERWALTUNG VON DIGITALEN ENDGERÄTEN SICHERZUSTELLEN. ES BESTEHT KEINE GEFAHR, DASS DATEN ABFLIESSEN UND ANALYSIERT ODER ZWECKENTFREMDET WERDEN KÖNNEN.

Schulträger und Schulen haben mit Reliion die freie Wahl beim Einsatz von Endgeräten, unabhängig von Hersteller, Typ und Betriebssystem. Der Reliion App-Store unterstützt als Bildungsstore die pädagogische Freiheit von Lehrkräften mit einer selektiven App-Auswahl, die über App-Anfragen jederzeit erweitert werden kann.

### VORTEILE

- Betrieb in der eigenen Infrastruktur oder in der verschlüsselten deutschen Cloud
- Mandantenfähigkeit für die Bereitstellung getrennter Bereiche für unterschiedliche Schulen und Verwaltungen
- Keine Apple-, Google- oder Windows-IDs auf den Geräten notwendig



### EIN SYSTEM FÜR ALLE ANFORDERUNGEN

Als zentrale Plattform für die Steuerung von Geräten in Bildungseinrichtungen sowie der Stadt- und Kreisverwaltung lässt sich mit Reliion die Verwaltung aller digitalen Endgeräte einheitlich und übersichtlich gestalten. So werden administrative Aufwände minimiert, Synergieeffekte realisiert und Kosten gesenkt.

### LEIHGERÄTE KONTROLLIERT BEREITSTELLEN

Um die Teilhabe aller Schüler:innen am digitalen Unterricht zu ermöglichen, werden schuleigene Geräte dauerhaft oder als zeitlich befristete Leihgabe ausgehändigt. Mit dem integrierten Ausleihsystem unterstützt Reliion den manuellen Ausleihprozess. Schulträger und Schulen behalten so jederzeit den Überblick über Ausleihfristen und den jeweiligen Gerätestatus. So lässt sich ein reibungsloser und sicherer Ausleihprozess garantieren.

**RELIION BEDEUTET, SOWOHL DIE TECHNISCHE DIGITALISIERUNG ALS AUCH DIE RECHTLICHE SEITE IM GRIFF ZU HABEN.**



# FÜR IT-ADMINISTRATOREN UND BETREIBER

## KOMFORTABLE BEDIENUNG ÜBER EINE INTUITIVE OBERFLÄCHE



**G**ERÄTE LASSEN SICH PER BROWSER VERWALTEN. DURCH EINE VIELZAHL AN FUNKTIONEN UND EINSTELLUNGEN KÖNNEN GERÄTE GEZIELT VORBEREITET UND OPTIMAL AUSGESTATTET WERDEN.

Um den manuellen Aufwand bei der initialen Geräteregistrierung zu minimieren, wird die Masseneinschreibung über Apple DEP, Android Zero-Touch, Samsung KME und Windows Auto-pilot unterstützt. Bei erstmaliger Inbetriebnahme verbindet sich das Gerät mit Relution und konfiguriert sich selbstständig. Die Installation von gewünschten Apps sowie die Konfiguration der Geräteeinstellungen erfolgen automatisch. So lässt sich die Geräteausstattung an Schulen plattformübergreifend schnell und einfach skalieren.

Ein weiterer Pluspunkt von Relution ist die Kopplung zum Apple School Manager (ASM) und analog die Integration des Managed Google Play Stores und des Microsoft Stores.

Apps können so zentral beschafft und direkt auf Schülergeräte verteilt werden. Über den Schul-App-Store in Relution werden Lehrkräften pädagogisch sinnvolle Apps für die Vorbereitung und Durchführung des Unterrichts bereitgestellt.

IT-Administratoren profitieren von dem geringen Aufwand, App-Lizenzen zentral zu beschaffen und zu verteilen. Auf den Endgeräten werden dadurch keine Cloud-IDs benötigt und es entstehen keine Kosten für Lehrkräfte sowie Schüler:innen. Die App-Lizenzen verbleiben beim Schulträger, der Schule oder dem Medienzentrum.

## VORTEILE

- Klare Inventarübersicht, mit eindeutiger Gerätezuordnung an Benutzer:innen
- Abrufen von Gerätedetails, installierten Apps und verschiedenen Einstellungen
- Konfiguration des Schul-WLANs und automatische Softwareupdates auf den Geräten
- Integration von globalen HTTP Proxys zur Sicherstellung des Jugendschutzes
- Ortung und Sperrung der Geräte bei Verlust oder Diebstahl
- Deutschsprachiger Support



**UMFASSENDES GERÄTE-MANAGEMENT MIT VOLLUMFÄNGLICHEM DATENSCHUTZ.**



Foto: istockphoto / filadelfon / mediaphotos / unsplash

## FÖRDERUNG VON INTERAKTIVITÄT UND ZUSAMMENARBEIT

Über die zusätzliche Verwendung von Apple Classroom und Samsung Classroom Management lässt sich der Unterricht kreativ gestalten und eine kollaborative Lehr- und Lernkultur fördern. Schülergeräte können einfach gesteuert und die Kommunikation mit der ganzen Klasse praktisch durchgeführt werden. Es lässt sich beispielweise eine bestimmte App auf jedem Gerät der Klasse starten, Dokumente zwischen Lehrkraft und Schüler:innen teilen, Bildschirmhalte von Schülergeräten auf interaktive Whiteboards übertragen

sowie Schülergeräte vorübergehend stumm schalten oder sperren, um die Aufmerksamkeit der Klasse zu erlangen. Die Integration von Apple Classroom und Samsung Classroom Management gelingt schnell und einfach. Beide Lösungen werden über Relution vorkonfiguriert und es stehen anschließend die Klasseninformationen aus Relution zur Verfügung. Eine aufwendige manuelle Konfiguration während des Unterrichtes entfällt.

## FÜR LEHRKRÄFTE

### NEUE DIDAKTISCHE MÖGLICHKEITEN FÜR EINEN INTERAKTIVEN UNTERRICHT

**M**IT RELUTION KÖNNEN GERÄTE OHNE MÜHSAMES EINRICHTEN UND OHNE DEN VERLUST VON WERTVOLLER UNTERRICHTSZEIT DIREKT IM UNTERRICHT EINGESETZT WERDEN.

zeit- und ortsunabhängig für die ganze Klasse. Außerhalb des Unterrichtes stehen alle grundsätzlich freigeschalteten Apps, Inhalte und Funktionen der Geräte für die Schüler:innen zur Verfügung.

Für die erweiterte inhaltliche Ausgestaltung eines digitalen Unterrichtes stehen Lehrkräften über Relution neben Apps auch vordefinierte Weblinks oder bereitgestellte iBooks zur Verfügung.

Mit der intuitiven Relution Teacher App auf dem Tablet oder Windows-Laptop der Lehrkraft können gewünschte Apps und Weblinks für den jeweiligen Unterricht ausgewählt werden. Mit dem Stand der Unterrichtsstunden in der Relution Teacher App wird die Auswahl auf allen Schülergeräten der Klasse bereitgestellt. Nicht relevante Inhalte und Funktionen werden ausgeblendet beziehungsweise deaktiviert. So wird die Aufmerksamkeit der Schüler:innen sichergestellt und unnötige Ablenkungen vermieden. Es spielt keine Rolle, ob die Schüler:innen in einem Klassenzimmer sitzen oder sich zuhause im Homeschooling befinden. Relution funktioniert

### VORTEILE

- **Steuern der Schülergeräte über die durch Relution vorkonfigurierte Apple Classroom App oder Samsung Classroom Management App**
- **Einbinden von interaktiven Whiteboards für mehr didaktische Möglichkeiten vor der Klasse**
- **Mehrbenutzermodus mit dynamischer Installation von benutzerspezifischen Apps bei der Anmeldung sowie Datenbereinigung bei der Abmeldung**
- **Nutzung von angebundenen Dateiservern für die sichere Aufbewahrung von Arbeitsergebnissen auf lokalen Verzeichnissen**





# WISSEN

MIT DIGITALEM UNTERRICHT

# ERLEBBAR

# VERMITTELN

Illustration: istockphoto / MIKOLAW7

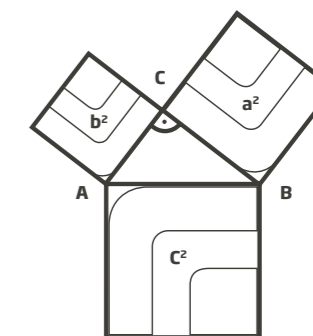
**MODERNE ENDGERÄTE UND SOFTWARELÖSUNGEN ALLEIN MACHEN DEN UNTERRICHT IN SCHULEN AN SICH NICHT BESSER ODER SCHLECHTER. DIE DIGITALISIERUNG AN SCHULEN IST KEIN ERSATZ FÜR DIE VERMITTLUNG PÄDAGOGISCHER GRUNDWERTE ODER BILDUNGSKOMPETENZ.**

**D**as Potential liegt in den Möglichkeiten der Vernetzung und Anbindung von Quellen, die bisher nicht einbezogen wurden. Dadurch sind neue Formen der Wissensvermittlung erst möglich.

Was bedeutet eigentlich digitaler Unterricht? Im Prinzip geht es darum, strukturiertes Lernen mit aktuellen Medien zu ermöglichen. Dabei gilt es, Technologien und Medien sinnvoll in den Schulalltag einzubinden - in einen chaosfreien Unterricht. Wichtig ist es, den größtenteils medial erfahrenen Schüler:innen aufzuzeigen, dass es im Internet mehr zu entdecken gibt als Spiele, TikTok und WhatsApp. Das Ziel sollte es sein, einen methodischen und sinnvollen Umgang mit dem Internet zu vermitteln.

Tablets sind im Grunde genommen, ähnlich wie Bücher, Arbeitswerkzeuge oder Wissensspeicher - nur mit zusätzlichen Möglichkeiten. Sie ermöglichen es, Lerninhalte abzurufen oder diese wiederzugeben. Durch die zusätzliche Ebene der Interaktivität, wie zum Beispiel Animationen, können komplexe Sachverhalte verständlicher dargestellt werden.

So kann im Mathematikunterricht der „Satz des Pythagoras“ veranschaulicht werden, indem die Summe aus Quadrat „a“ und „b“ deckungsgleich zu Quadrat „c“ virtuell verschmelzen. Eine schulische Erfahrung, die die euklidische Geometrie erlebbar macht.



Im besten Fall funktioniert digitaler Unterricht störungsfrei. Das perfekte Szenario sieht so aus: Software und Hardware arbeiten reibungslos. Das WLAN funktioniert stabil, die Tablets sind aufgeladen, einsatzbereit und entsprechend vorkonfiguriert. Die Lehrkraft startet den Unterricht mit dem Tablet. Auf allen Tablets der Schüler:innen werden nur die Apps angezeigt, die für den Unterricht benötigt werden und die Schüler:innen erhalten Zugriff auf die Lerninhalte. Funktionen, die aktuell nicht benötigt werden, wie zum Beispiel die Kamera, der Internetbrowser oder sonstige ablenkenden Apps, werden durch die Lehrkraft temporär deaktiviert.

Falls die App eine Speicherung auf dem Dateisystem zulässt, können alle erstellten Daten der Schüler:innen auf einem schuleigenen Server oder innerhalb der Lernplattform DSGVO-konform abgelegt werden. Wichtig ist, dass dabei nur Befugte Zugang erhalten. Ein „Abgreifen“ der Daten durch Dritte ist nicht möglich. Gerade bei Klassensätzen, die von mehreren Schüler:innen genutzt werden, können die Daten auf den Tablets nach dem Unterricht automatisch gelöscht werden.

Relution ist ein Unified-Endpoint-System und ermöglicht den Einsatz von Endgeräten im digitalen Unterricht. Diese werden zentral verwaltet. Relution ist keine Lernsoftware oder Lernapp, sondern arbeitet im Hintergrund des Unterrichts. Endgeräte können optimal für den Einsatz an der Schule konfiguriert werden - egal, ob Tablets, Laptops oder interaktive Whiteboards.

**RELUTION IST KEINE LERNSOFTWARE ODER LERNAPP, SONDERN ARBEITET IM HINTERGRUND DES UNTERRICHTS.**

# FÜR SCHÜLER:INNEN

## MODERNER UNTERRICHT ALS MOTIVATOR FÜR LERNENDE

**D**ER EINSATZ DIGITALER GERÄTE UND MEDIEN BIETET NEUE MÖGLICHKEITEN, WELCHE IM UNTERRICHT VORTEILHAFT GENUTZT WERDEN KÖNNEN.

Digitale Techniken schaffen eine interessante und schülernahe Abwechslung zum herkömmlichen Unterricht und motivieren junge Menschen, Neues zu lernen. So erhalten Schüler:innen durch interaktives Lernen am Tablet einen zeitgemäßen und effizienten Zugang zu mehr Wissen. Die ständige Arbeit mit Tablet und Internet verbessert zudem die Medien- und Recherchekompetenz der Lernenden und bereitet sie so ein Stück weit auf die digitale und online arbeitende Berufswelt vor.

Damit bei den ganzen Möglichkeiten die Aufmerksamkeit im Unterricht weiterhin auf die Lerninhalte gerichtet ist und der Fokus auf das Wesentliche nicht verloren geht, sorgt Relution für den zielgerichteten Einsatz aller relevanten Apps, Inhalte und Funktionen. Zusätzlich sorgt Relution dafür, dass die Schülergeräte, unabhängig vom Betriebssystem, immer auf dem aktuellen Stand und lauffähig sind.

### VORTEILE

- Kein lästiges Schleppen von Schulbüchern und sonstigen Schulmaterialien
- Zugriff von überall auf Arbeitsblätter, Übungen, Hausaufgaben, etc. auf dem Schulserver
- Einfache Dokumentation von Lernstoff und praktischen Unterrichtseinheiten
- Für den Präsenzunterricht und im Homeschooling nutzbar
- Nutzung der Tablets mit freigeschalteten Funktionen außerhalb von Unterrichtsstunden



Fotos: unsplash, Archiv



# FÜR ELTERN

## VOLLE KONTROLLE ÜBER ELTERNFINANZIERTE GERÄTE

**E**LTERN IST DER VERANTWORTUNGSVOLLE UMGANG MIT DIGITALEN TECHNOLOGIEN UND DER SCHUTZ DER EIGENEN KINDER IM HINBLICK AUF SENSIBLE DATEN UND DER SICHERHEIT IM NETZ EIN ZENTRALES ANLIEGEN.

Relution bietet neben der Absicherung von Geräten über diverse Einschränkungen von Funktionen auch spezielle Jugend- und Datenschutzvorkehrungen, die den sorgenfreien Gebrauch von Schülergeräten ermöglichen. Für elternfinanzierte Geräte lassen sich datenschutzrelevante Funktionen feingranular einstellen - etwa, ob der Admin das Gerät komplett löschen, orten oder die installierten Apps sehen darf.

### VORTEILE

- Keine persönlichen Cloud-IDs der Kinder auf dem Gerät notwendig
- Definieren von Nutzungszeiten
- Einstellung von Jugendschutzfiltern für die Nutzung des Internets

**DIGITALE TECHNIKEN MOTIVIEREN JUNGE MENSCHEN, NEUES ZU LERNEN.**

# RELUTION IM FOKUS

## SOFTWARE IM EINSATZ

**SCHULE DIGITAL: RELUTION IST MIT ETWA 700.000 VERWALTETEN GERÄTEN IN SEHR VIELEN STÄDTEN, GEMEINDEN, KOMMUNEN UND BUNDESLÄNDERN ALS STANDARDSOFTWARE IM ZUVERLÄSSIGEN EINSATZ.**

EINE AUSWAHL VON GROSSEN, ABER AUCH VON KLEINEN TRÄGERN, DIE RELUTION EINSETZEN.



### STADT OFFENBACH AM MAIN

Die **Stadt Offenbach am Main** digitalisiert ihre Schulen. Damit das Management der Endgeräte von Schüler:innen und Lehrkräften sowie interaktiver Whiteboards auf unterschiedlichen Betriebssystemen wie die von Apple, Android oder Windows reibungslos funktionieren, kommt die Unified-Endpoint-Management-Lösung von **Relution** zum Einsatz. Die Integration der Geräte ins UEM-System erfolgte innerhalb kürzester Zeit. „Wir hätten nie gedacht, dass das so schnell und gut klappt. Ich erlebe die Oberfläche als sehr nutzerfreundlich und ausgereift. Die Software ermöglicht ein datenschutzkonformes Management und kann alle vorhandenen IT-Geräte plattformübergreifend aufnehmen“, erklärt Norman Jahn, Abteilungsleiter IT für Schulen in Offenbach.

MOBILE GERÄTE, DIE IN OFFENBACH AM MAIN  
VERWALTET WERDEN:

# 6.500

SEIT 2021

LEHRKRÄFTE  
**1.500**

SCHÜLER:INNEN  
**5.000**

Fotos: unsplash, Andreas Ehrig, Stadt Offenbach, Stadt Plauen, istockphoto/sets



### STADT HAMBURG

Einer der größten Herausforderungen im Bildungsbereich ist es, Prozesse und Lerninhalte so zu gestalten, dass Schüler:innen auf das Leben in der derzeitigen und künftigen Gesellschaft vorbereitet werden. Hier spielt die Digitalisierung und die damit verbundenen Herausforderungen eine große Rolle. Die Hansestadt **Hamburg** ermöglicht die Digitalisierung der Schulen mit Hilfe von Relution.

MOBILE GERÄTE, DIE IN HAMBURG  
VERWALTET WERDEN:

# 14.650

SEIT 2020

### KISA UND STADT PLAUEN

Das hat den **Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen (KISA)** und die **Stadt Plauen** überzeugt: Auf der Suche nach einer UEM-Lösung, die auf Bildungseinrichtungen spezialisiert ist, war Relution die erste Wahl. Heute ist die Lösung fester Bestandteil der Stadt Plauen rund um die Ausstattung von Schulen und deren Digitalisierung. Mit transparenten Kosten ist sichergestellt, dass die Geräteadministration und der digitale Schulalltag reibungslos ablaufen. Durch viele Funktionen, wie zum Beispiel der Bereitstellung von Apps, wird ein erlebnisreicher Unterricht ermöglicht. „Egal, ob im Präsenzunterricht oder im Homeschooling, wir können aus der Ferne unterstützen“, sagt Nick Grimm, Koordinator Digitalisierung der Stadt Plauen.

MOBILE GERÄTE, DIE IN DER STADT PLAUEN  
VERWALTET WERDEN:

# 2.200

SEIT 2020

SCHULEN  
**30**

MUSIK-KONSERVATORIUM  
**1**



### BUNDESLAND SAARLAND

Mit dem **Saarland** konnte Relution ein ganzes Bundesland von seiner Lösung überzeugen. Das Saarland hat einen Rahmenvertrag für mobile Endgeräte ausgeschrieben und Relution konnte punkten. Mit dem Regionalverband Saarbrücken, Landkreis Saarlouis, Saar-Pfalz-Kreis, Landkreis Merzig-Wadern, Landkreis Neunkirchen und dem Landkreis St. Wendel ist eine 1:1-Ausstattung der Schüler:innen angestrebt.

MOBILE GERÄTE, DIE IM SAARLAND  
VERWALTET WERDEN:

# 58.150

SEIT 2022



## STADT KASSEL

Die **Stadt Kassel** wechselt zu Relution. Besonders die intuitive Benutzeroberfläche des Unified-Endpoint-Management-System (UEM) war, neben dem hohen Datenschutz und der Plattformunabhängigkeit, entscheidend für den Wechsel der Stadt Kassel vom bisherigen Anbieter mit Cloud-Betrieb zu Relution.

Schulträger, Lehrkräfte und die Schüler:innen profitieren gemeinsam von der einfachen Handhabung. Lehrkräfte nutzen die Relution Teacher App, um individuelle und vorkonfigurierte Unterrichtsprofile vorzubereiten. Schüler:innen agieren zu Beginn der Unterrichtsstunde nur noch im vorbereiteten Profil und werden nicht von überflüssigen Funktionen abgelenkt. Der Unterricht startet praktisch, pünktlich und chaosfrei.

MOBILE GERÄTE, DIE IN DER STADT KASSEL  
VERWALTET WERDEN:

# 7.900

SEIT 2021



## AMT NORDSEE-TREENE

Das **Amt Nordsee-Treene** in Schleswig-Holstein ist für die Verwaltung von mehreren Gemeinden zuständig. Im Zuge der Digitalisierung an Schulen, fiel bei der Neuausschreibung die Wahl auf Relution. Eine Neuausschreibung war notwendig, da die bisherige Nutzung der Verwaltungssoftware eines US-amerikanischen Herstellers die interne Prüfung auf datenschutzkonforme Richtlinien nicht mehr standhielt.

MOBILE GERÄTE, DIE IM AMT NORDSEE-TREENE  
VERWALTET WERDEN:

# 810



## RHEIN-NECKAR-KREIS

Der **Rhein-Neckar-Kreis** mit über 3.500 Beschäftigten ist als Schulträger für die Schul-IT zuständig. Er ist mit 54 Gemeinden der größte Kreis in Baden-Württemberg und entschied sich beim Einsatz von Relution für eine moderne IT-Infrastruktur, die On Premises, also vor Ort, betrieben wird. Auch sind die kurzen Kommunikationswege, der Support und die intuitive Oberfläche ausschlaggebend für den Einsatz.

MOBILE GERÄTE, DIE IM RHEIN-NECKAR-KREIS  
VERWALTET WERDEN:

# 10.000

DAVON APPLE-GERÄTE: 5.000



## KRZN

Das **Kommunale Rechenzentrum Niederrhein (KRZN)** gehört zu den zehn grössten kommunalen IT-Dienstleistern Deutschlands und betreut die IT von mehr als 200 Schulen mit der Unified-Endpoint-Management-Software von Relution. Der Aufbau einer IT-Struktur und die Möglichkeit der Verwaltung und Steuerung der Geräte waren essentielle Bedingungen für eine Digitalisierung.

MOBILE GERÄTE, DIE VOM KRZN  
VERWALTET WERDEN:

# 52.000

174 BETREUTE ORGANISATIONEN



## LANDKREIS WÜRZBURG

Beim **Landkreis Würzburg** wird in zwei großen Bereichen viel Wert auf eine intuitive, komfortable Geräteverwaltungs-Plattform gelegt. Um einen reibungslosen und datenschutzkonformen Unterricht für Lernende und Lehrende zu ermöglichen, fiel die Wahl im Education-Bereich auf Relution; auch die Verwaltung des Landkreises Würzburg vertraut auf die Software, um alle iPads einheitlich zu konfigurieren und auszustatten.

MOBILE GERÄTE, DIE IN WÜRZBURG  
VERWALTET WERDEN:

# 1.200

800 IN SCHULEN · 300 IN DER VERWALTUNG



## STADT MÜLHEIM AN DER RUHR

Die in der Metropolregion Rhein-Ruhr liegende **Stadt Mülheim an der Ruhr** wechselt zur deutschen UEM-Lösung Relution. Für den größten Android-Kunden in Deutschland war die Plattformunabhängigkeit für die Entscheidung ausschlaggebend. Die Integration der Samsung Classroom Management App hat ebenfalls überzeugt. Mülheim ist Träger von 38 Schulen und betreibt Relution zentral.

MOBILE GERÄTE, DIE IN MÜLHEIM AN DER RUHR  
VERWALTET WERDEN:

# 10.250



## BLANKENFELDE-MAHLOW

Seit dem Jahr 2020 ist die Software von Relution fester Bestandteil der Digitalisierungsstrategie der Brandenburger **Gemeinde Blankenfelde-Mahlow** im Bereich der öffentlichen Verwaltung, der Feuerwehren, des Ordnungsamtes und in den Büchereien. Kommunale Digitalisierung hat eine Vielzahl von Anforderungen, die durch Relution zuverlässig erfüllt werden.

MOBILE GERÄTE, DIE IN DER GEMEINDE  
BLANKENFELDE-MAHLOW VERWALTET WERDEN:

# 250

SEIT 2020 · VERWALTUNG



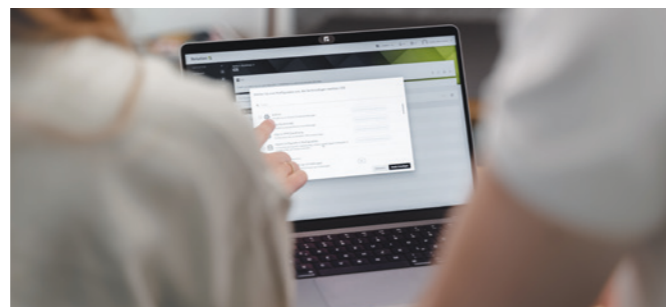
## KREIS MAYEN-KOBLENZ

Um das Projekt des Landkreises **Mayen-Koblenz**, „Tablets für Alle“, erfolgreich umsetzen zu können, bedurfte es einer Lösung, die mehrere tausend Schüler- und Lehrergeräte zuverlässig verwalten und sich bedarfsorientiert an alle möglichen Schulszenarien anpassen kann. Egal, ob als Shared Devices oder in einer 1:1-Ausstattung der Lehrer- und Schulgeräte. Eine Aufgabenstellung, für die Relution perfekt gemacht ist.

MOBILE GERÄTE, DIE IM KREIS MAYEN-KOBLENZ  
VERWALTET WERDEN:

# 12.000

SEIT 2021



## SAALE-HOLZLAND-KREIS

Als Träger von 35 Schulen mit insgesamt 700 Lehrkräften und 8.000 Schüler:innen legt der **Saale-Holzland-Kreis** Wert auf das schnelle, komfortable Ausrollen sowie ein übersichtliches Management personalisierter und geteilter Endgeräte bei geringem manuellen Aufwand. Seit dem Einsatz von Relution werden die Schul-Adminstrator:innen vor allem bei der Erstinstallation, Inventarisierung, Konfiguration und Ausstattung der Geräte unabhängig von Betriebssystem, Typ und Hersteller unterstützt.

MOBILE GERÄTE, DIE IM SAALE-HOLZLAND-KREIS  
VERWALTET WERDEN:

# 500

SEIT 2021

## REGION HANNOVER

Die hannIT, die strategischer IT-Partner für Städte, Gemeinden und kommunale Unternehmen in der **Region Hannover** ist, stand vor der großen Aufgabe, die mobilen Geräte für mehr als 30 Schulträger, zu verwalten.

Um den reibungslosen Betrieb der Geräte zu gewährleisten, mussten die Digitalisierungsspezialisten eine leistungsfähige und flexible Geräteverwaltungssoftware bereitstellen. Bei der hannIT erkannte man, dass nur ein deutscher Hersteller infrage kam, der sich zur Einhaltung deutscher beziehungsweise europäischer Datenschutzstandards verpflichtet hatte und über Support sowie deutschsprachige Ansprechpartner im Land verfügt. Mit diesen Anforderungen erkundeten die IT-Experten den Software-Markt und stießen auf den ausgereiften MDM-Anbieter Relution.

MOBILE GERÄTE, DIE IN DER REGION HANNOVER  
VERWALTET WERDEN:

# 24.200

SCHULTRÄGER

## 30



Fotos: unsplash/stock, Choreograph, Bistum Essen

## KSM UND STADT SCHWERIN

Die **Stadt Schwerin** setzte bereits vor der Pandemie und dem daraus resultierenden Homeschooling auf ein proaktives Vortreiben der Digitalisierung ihrer Schullandschaft. Gesucht wurde eine Lösung, die intuitiv und einfach in der Anwendung ist, die die Datenhaltung ausschließlich in Deutschland garantiert und verschiedene Betriebssysteme sowie Gerätetypen verwalten kann.

Zusammen mit dem IT-Partner für Kommunen hat der Unternehmensverband aus SIS und KSM die Herausforderungen mit der Geräteverwaltungssoftware von Relution gemeistert. „Das Thema Mobile Device Management ist eine völlig neue Herausforderung, die dank der Unterstützung des Relution-Teams erfolgreich angegangen werden konnte“, erläutert Tony Prestin, Gruppenleiter für Infrastrukturdienste an Schulen.

MOBILE GERÄTE, DIE DURCH DEN KSM  
VERWALTET WERDEN:

# 7.350

SCHULEN

## 75

SCHULTRÄGER

## 13



## STADT MAGDEBURG

Als sich die **Landeshauptstadt Magdeburg** auf der Suche nach einem MDM befand, um die iPads ihrer Schulen sicher, effizient und unkompliziert managen zu können, fanden sie mit Relution eine ausgereifte Lösung, die nach der raschen Implementierung den Zeitaufwand deutlich reduzierte. Aufgrund der reibungslosen Umsetzung wird in größeren Dimensionen gedacht und daran gearbeitet, zukünftig deutlich mehr mobile Endgeräte in Relution zu integrieren.

MOBILE GERÄTE, DIE IN MAGDEBURG  
VERWALTET WERDEN:

# 2.250

SEIT 2022



## BISTUM ESSEN

Seit 2017 hat das Bistum Essen mit NetMan for Schools von der H+H Software GmbH in seinen sieben Schulen eine sichere Schul-IT aufgebaut. Als privater Schulträger ist die Diözese für die gesamte Verwaltung ihrer Schuleinrichtungen verantwortlich. Für die Verwaltung und die Inbetriebnahme der Geräte wird Relution eingesetzt.

MOBILE GERÄTE, DIE IM BISTUM ESSEN  
VERWALTET WERDEN:

# 4.200

SCHULEN

## 7

VERWALTETE  
BETRIEBSSYSTEME



# HERR DER EIGENEN DATEN

## LANDKREIS KASSEL

**FÜR DEN LANDKREIS KASSEL IST DIE UNIFIED-END-POINT-MANAGEMENT-LÖSUNG VON RELUTION EIN WICHTIGER BAUSTEIN ZUR REALISIERUNG DES DIGITALEN SCHULUNTERRICHTS. DAS UEM STELLT DIE ZENTRALE VERWALTUNG VON AUSGEBEBENEN TABLETS FÜR SCHÜLER:INNEN UND LEHRKRÄFTE SICHER. DADURCH LASSEN SICH STRUKTUREN SCHAFFEN, DIE EINEN PÄDAGOGISCH WERTVOLLEN, DIGITALEN UNTERRICHT ERMÖGLICHEN.**

WIR HABEN MIT WERNER UMBACH, DEM IT-VERANTWORTLICHEN DES LANDKREISES KASSEL, ÜBER DIGITALISIERUNG UND SCHULEN GESPROCHEN.



**Werner Umbach**  
IT-Verantwortlicher des  
Landkreises Kassel

**Herr Umbach, welche Verantwortung haben Sie im Landkreis Kassel bei der Schul-IT?**

Für den Landkreis Kassel gibt es zwei zuständige IT-Abteilungen. Die eine ist zentral für den Landkreis Kassel, die andere für die IT der Schulen verantwortlich. In der Abteilung Schul-IT kümmern sich 14 Mitarbeiter um die Hardware, das Netzwerk, das Betriebssystem und die Anwendungssoftware der Schulen. Ein wichtiger Teil unserer Arbeit besteht darin, die mobilen Geräte zu administrieren, den Roll-out vorzubereiten und den technischen Support zu gewährleisten sowie die Schulentwicklung zu begleiten. Hier setzen wir auch Relution ein, um iPads, macOS und Apple TVs im Schulalltag zu managen.

**Für wie viele Schulen tragen Sie die Verantwortung?**

Wir betreuen 76 Schulen. Dazu gehören 49 Grundschulen, 14 Gesamtschulen, drei Gymnasien, zwei Berufsschulen und vier Förderschulen mit insgesamt etwa 27.000 Benutzer-Accounts. Aktuell sind bei uns ca. 4.200 Relution-Lizenzen im Einsatz. Wir sind dabei, das auszubauen.

**Warum haben Sie sich für die Anschaffung von Relution als UEM-System entschieden? Haben Sie aktiv den UEM-Markt sondiert?**

Fotos: unsplash, istockphoto, guendimir

Wenn man sich mit dem Thema Unified Endpoint Management auseinandersetzt, wird einem bewusst, wie komplex und breit die Thematik ist. Deswegen haben wir eine Prioritätenliste erstellt. Beim Management von mobilen Endgeräten spielt für uns die Kompatibilität zu Univentio eine wichtige Rolle – aber auch, dass wir das UEM selbst hosten möchten, damit wir stets „Herr unserer Daten“ sind. Als Anwender ist es wichtig, dass das ID-Management gekoppelt ist, um so den Datenschutz zu gewährleisten. Ein weiterer Entscheidungsfaktor waren die einfache Bedienung und der deutschsprachige Support. Nach einer gründlichen Evaluierung sprachen alle Kriterien für Relution. Und wir wurden nicht enttäuscht: Nach dem Erstkontakt erhielten wir rasch eine Testumgebung, die wir auf Herz und Nieren prüfen konnten. Relution bietet eine gute Mischung aus Soft Facts, wie zum Beispiel dem guten Support, und den technischen Hard Facts mit seinen zahlreichen Features und der einfachen Bedienbarkeit.

**Gibt es auf der funktionalen Ebene konkrete Features, die so bildungsspezifisch sind, dass Sie heute ohne diese nicht mehr im Schulalltag bestehen könnten?**

Für uns ist die Mandantenfähigkeit sehr wichtig. Das bedeutet: Jede Schule bekommt ihre eigenen Lizenzen zugeordnet. Auch das Feature Relation Shared Device ist sehr hilfreich, wenn Tablets von verschiedenen Schülerinnen und Schülern genutzt werden. Die Funktionalität der App-Compliance gewährleistet die Kontrolle und die Verwaltung bei verliehenen Geräten. Das ist ein echtes „Hurra-Feature“ im Alltag, da sich darüber externe Lern-Apps auf Geräte ausspielen und flexibel installieren lassen. Wir können Lizenzen kaufen, bevorraten und erst bei Bedarf an die Geräte zuweisen. Da Apple TV immer mehr an Bedeutung an unseren Schulen gewinnt, ist auch die einfache Integration und Verwaltung durch Relution ein weiterer Vorteil.

**Wie wird die App Relution Teacher, also die Möglichkeit, dass eine Lehrkraft ihren Unterricht individuell zusammenstellen kann, genutzt?**

Neben dem Thema der Relution Shared Devices steht der Einsatz von Relution Teacher ganz weit oben auf unserer Agenda. Wir kommen bald an einen Punkt, an dem wir die rein technischen Fragen in den Griff bekommen und uns immer mehr mit pädagogischen Fragestellungen beschäftigen können: Wie gehen wir mit der Technik im Unterricht um und welche Apps

**»WICHTIG FÜR UNS IST, DASS DER BETRIEB FÜR IOS- UND WINDOWS-BASIERTE GERÄTE EINWANDFREI FUNKTIONIERT«**

machen Sinn? Hier wird die Teacher App eine tragende Rolle spielen, denn sie sorgt dafür, dass Lehrkräfte ihren Unterricht digital vorbereiten und reibungslos durchführen können. Ausgerichtet auf das jeweilige Fach, können sie Unterrichtsprofile vorkonfigurieren, denn für Mathe braucht es andere Funktionen als für Deutsch. Sobald der Unterricht startet, agieren die Schüler:innen im vorbereiteten Unterrichtsprofil, ohne von überflüssigen Funktionen abgelenkt zu werden.

**Welchen Stellenwert hatte das Thema DSGVO und Datenschutz bei der Entscheidungsfindung für ein UEM-System?**

Datenschutz ist für die IT das, was für die Baubranche der Brandschutz ist: ein entscheidendes Kriterium. Stimmen hier die Voraussetzungen nicht, kann man damit alles aushebeln. Sensible Daten dürfen nicht an ausländische Firmen gehen und wir möchten Rechtsverträge mit einem heimischen Unternehmen haben.

**Relution unterstützt jetzt auch Windows 10 und 11 und die Verwaltung von Windows-Geräten. Nutzen Sie diese Neuerung?**

Unter den neuen Tablets für Lehrkräfte wird neben zwei Drittel Apple-basierten Geräten auch ein Drittel Windows-basiert sein. Darum trifft es sich ausgezeichnet,

dass wir mit Relution jetzt auch diese Geräte managen können. Bei den Apple-Tablets ist das schon fast ein Heimspiel, denn da kennen wir die Handhabung. Tatsächlich ist die Integration von Windows-Geräten nicht nur für uns sehr wichtig.



MOBILE GERÄTE, DIE IM LANDKREIS KASSEL  
VERWALTET WERDEN:

**4.200**

SEIT 2018

SCHULEN  
**76**





# NEUER

# UNTERRICHT

## DURCH INTERAKTIVE WHITEBOARDS

**D**ie digitalen Medien bieten neue Formen der Informationsvermittlung an und unterstützen die Meinungsbildung sowie die Entwicklung der individuellen Bildung.

Die Digitalisierung bietet die einmalige Chance, aus Lehrern betreuende Mentoren und aus Schülern aktiv Lernende zu machen. Dieser Rollenwandel und die Homogenisierung des Wissensflusses wird nicht durch die Frage beantwortet, wie digitale Geräte eingesetzt werden können, sondern, wie diese einer individuellen Betreuung und der Potentialentwicklung dienlich sind. Das bedeutet: das Gerät dient nicht dem reinen technischen Selbstzweck, sondern ist das Vehikel zur Förderung der einzelnen Fähigkeiten und der Persönlichkeit.

Will man digitalen Unterricht ernstnehmen, muss man sich den Herausforderungen, die durch die Welt des Digitalen entstehen, stellen und das Wesen digitaler Möglichkeiten akzeptieren. Der größte Fehler ist, Papier und Stift einfach durch ein leuchtendes Display auszutauschen. Digitalisierung ist nicht der Transfer des Informationsträgers Papier zu Speichermedien aus Bits und Bytes.

Ein wichtiger Aspekt, der bei der Digitalisierung zum Tragen kommt, ist, dass die Technik, simpel ausgedrückt, funktioniert.

Damit diese aber gelingen kann, muss im Klassenzimmer für eine grundsätzliche Ausstattung gesorgt werden. Basis dafür sind Tablets, die dazugehörige Verwaltungssoftware, Lern Apps und weitere zahlreiche IT-spezifische Anforderungen.

### Plädoyer für die Schultafel

Was aber gerne übersehen wird, ist die Tatsache, dass nicht alle Themen eines Unterrichts über Tablets geregelt werden können. Die gute alte Schultafel, mal in der nostalgischen Version eines aufklappbaren Triptychons oder moderner auf Rollen, erfüllte jahrzehntlang den pädagogischen Bildungsauftrag und vermittelte Wissen an Generationen. Zu ihrer Zeit war sie das richtige Medium. Die Schultafel ist aber im Aufbruch der neuen Wissensvermittlungskultur anachronistisch und der Medienbruch zwischen digitalen Endgeräten und der Symbiose aus Kreide und Schiefer zu groß. Da helfen selbst Overheadprojektoren und Beamer nicht weiter.



### Interaktive Whiteboards - the next generation

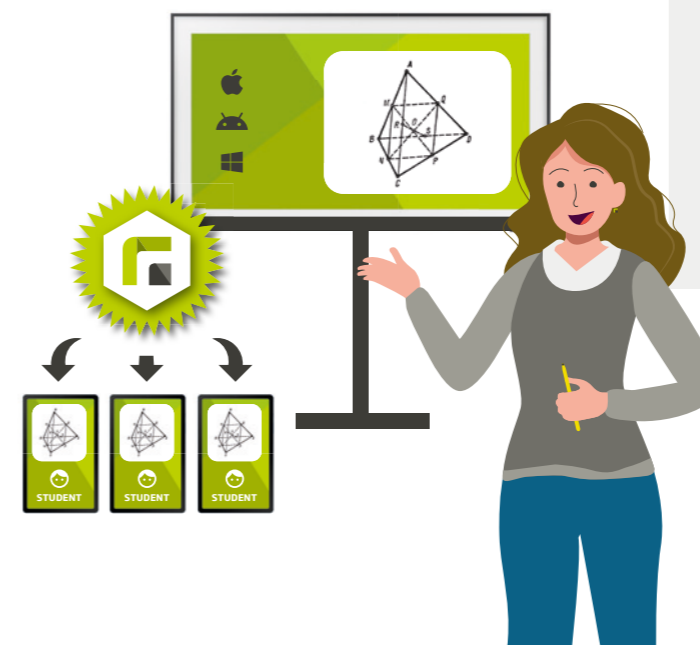
Da sich das generelle Konzept aber bewährt hat, vollzog die Schultafel eine Metamorphose und entwickelte sich zum interaktiven Whiteboard. Aus der Schultafel, Insignie des dominanten Frontalunterrichts, wurde das interaktive Whiteboard - Setting eines erlebbaren Unterrichtes. Ein interaktives Whiteboard ist im Prinzip ein Ries fernseher mit den technischen Möglichkeiten und Ausstattungen eines Tablets. Damit kann man die Schüler zum Zuhören und Mitmachen motivieren - auch ohne die natürliche Gabe der Rhetorik. Denn durch den Zugriff auf digitale Inhalte können komplexe Sachverhalte leicht verständlich und mit einer auflockernden Art beigebracht werden. Die interaktiven Whiteboards sind technisch auf dem neuesten Stand, gestochen scharf im Bild und vor allem einfach und selbsterklärend zu benutzen.

### Relation und interaktive Whiteboards

Damit interaktive Whiteboards in Klassenräumen zum Einsatz kommen, sollten diese durch ein professionelles Gerätemanagement zentral verwaltet werden. So lässt sich eine passende Verwendung für den Schulbetrieb sicherstellen und dem Missbrauch unbeaufsichtigter Geräte vorbeugen.

Hier setzt Relation an: Relation unterstützt interaktive Whiteboards, die auf dem Android-Betriebssystem basieren. Um die Geräte in Relation einzuschreiben, wird ein eigens für den jeweiligen Hersteller entwickelter Relation Agent mit einer entsprechenden Signierung auf den Geräten benötigt.

Aktuell wird das Angebot kontinuierlich ausgebaut und es werden immer mehr Hersteller von interaktiven Whiteboards durch Relation unterstützt.



## WAS KÖNNEN INTERAKTIVE WHITEBOARDS?

Das Potenzial interaktiver Whiteboards und deren Einsatzmöglichkeiten ist sehr groß. Die Funktionen und Anwendungsfälle vieler Geräte sind speziell auf die Bedürfnisse von Schulen und Bildungseinrichtungen zugeschnitten. Die meisten Geräte überzeugen durch eine kinderleichte Bedienung sowie praktische Funktionen, so dass reibungslose Unterrichts- und Arbeitsabläufe von Anfang an garantiert sind. Dazu gehören beispielsweise folgende Eigenschaften:

- Mobile und fest installierte Lösungen im Klassenzimmer
- Kompatibilität mit Dokumentenkameras und Tablets
- Einsatz als interaktive Tafel oder als klassisches Wiedergabegerät
- Abspielen von Audio oder Video sowie Nutzung des Internets
- Kreative Zusammenarbeit über kabellose Spiegelung mobiler Endgeräte
- Gemeinsames Erstellen von Unterrichtsinhalten
- Einfache Bearbeitung von Inhalten über Touch-Eingabe per Finger oder Stift
- Direktes Feedback durch Hervorheben, Korrigieren oder Verschieben von Objekten
- Einfaches Abspeichern und Teilen von Screenshots
- Weiterleitung von Arbeitsergebnissen an die Klasse



**SPITZE IST NUR,  
WAS ECHTEN  
NUTZEN STIFTET**

Im Gespräch mit **Volker Hahn**, Relution-Gründer und CEO der MWAY GROUP GmbH

**»WIR MÜSSEN ANPACKEN UND DEN MUT HABEN, SCHULE NEU ZU DEFINIEREN. STRUKTURELL, DIDAKTISCH UND DIGITAL.«**

## MWAY

**VON SEINEN KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN BESCHRIEBEN ALS ANTREIBER NEUER IDEEN, VISIONÄR, TECHNO-LIEBHABER UND NICHT ZULETZT ALS FITNESSGURU - DER GRÜNDER UND CEO VON MWAY. WIR HABEN MIT VOLKER HAHN ÜBER DIGITALISIERUNG IM BILDUNGSBEREICH, DATENSCHUTZ UND SEINE VISIONEN GESPROCHEN.**

### **Wie kamen Sie darauf, mit Relution eine Unified-Endpoint-Management-Lösung speziell für Bildungseinrichtungen anzubieten?**

Am Anfang war Relution gar nicht für den Bildungssektor gedacht, sondern zum Verwalten von mobilen Endgeräten in Unternehmen. Aus dem Markt heraus haben wir dann Feedback erhalten, dass es besondere Anforderungen an Schulen und bei der öffentlichen Hand gibt, mobile Endgeräte zu managen. Insbesondere die Einhaltung der Datenschutzgrundverordnung ist in diesem Bereich eine Herausforderung. Also haben wir unser Produkt entsprechend zielgerichtet angepasst, um genau diesen Markt zu bedienen. Als deutsches Unternehmen haben wir den Vorteil, die Anforderungen der DSGVO sehr gut zu kennen. Und über die Rückmeldungen und Anfragen von Schulträgern und Schulen können wir in der Weiterentwicklung exakt auf den Bedarf der Zielgruppe eingehen, um den Unterricht noch effizienter zu gestalten.

### **Fällt Ihnen ein Beispiel ein, wo Sie die Rückmeldung bekommen, dass MWAY das Leben erleichtert?**

Ja, solche Rückmeldungen bekommen wir häufig. Bei Relution zum Beispiel geben uns die Kunden das Feedback, dass die Software das Managen von mobilen Endgeräten im Bereich der Schulen oder bei öffentlichen Institutionen deutlich effizienter und einfacher macht. Was vorher kaum steuerbar schien, ist jetzt kein Problem mehr.

### **Wie sieht Ihrer Meinung nach der Schulalltag in 15 Jahren idealerweise aus?**

Ich kann mir vorstellen, dass in Zukunft noch viel mehr Informationen digital verfügbar sind und sich das Lernen sehr verändern wird. Inhalte werden didaktisch perfekt aufbereitet sein, sodass der Lerninhalt ideal transportiert werden kann. Lehrkräfte vermitteln nicht mehr primär Wissen, sondern stehen für Fragen zur Verfügung und gehen auf die Schüler:innen als Individuen mit unterschiedlichen Bedürfnissen ein.

In der Schule entsteht viel mehr Raum für Kommunikation und soziale Interaktion, während Informationen mehr im Selbststudium erlernt werden. Bei aller Digitalisierung muss der soziale Umgang erhalten bleiben und die Schule ein Raum bleiben, wo sich Menschen gemeinsam weiter entwickeln.

### **Herr Hahn, warum muss man als CEO von MWAY besonders fit sein?**

Ich bin davon überzeugt, dass mentale und körperliche Fitness eine wichtige Grundlage ist für Erfolg. Das gilt für den Sport ebenso wie für das Führen eines Unternehmens. So, wie ich mich persönlich sportlich immer weiterentwickeln möchte, geht es mir in meiner Rolle als CEO darum, den nächsten Schritt zu gehen, erfolgreich zu sein und gemeinsam mit dem Team mutig eine Vision zu verfolgen und umzusetzen. Gewinnen ist immer auch Kopfsache.



# RELUTION FOR EDUCATION

## EIN UEM FÜR ALLE SCHULEN UND PLATTFORMEN

Optimiert für persönliche 1:1-Ausstattung (egal, ob elternfinanziert oder vom Schulträger bereitgestellte Geräte), Tabletcoffer (1:n) oder Ausleihgeräte im Homeschooling.

### VORTEILE

#### ■ Vielfältige Schulfunktionen

Teacher App / Apps Anfragen / Ausleihsystem /  
Apple Classroom / Samsung Classroom Management App

#### ■ Multi-Plattform

iOS / iPadOS / macOS / tvOS / Android / Android Enterprise /  
Samsung Knox / interaktive Whiteboards / Windows 10 / 11

#### ■ Datensouveränität

Mandantenfähiger Betrieb / In der eigenen Infrastruktur /  
Im kommunalen Rechenzentrum / In einer deutschen Cloud

#### ■ Datenschutzkonforme Nutzung

Verzicht auf Cloud-IDs durch Anbindung lokaler Benutzer-  
verzeichnisdienste (AD, LDAP, SAML, OIDC)

#### ■ Eine Lösung für Verwaltung und Schule

Knowhow-Transfer möglich / Senkung der internen Kosten  
für Systempflege und Schulungsbedarf

#### ■ Optimierte Integration

Anbindung von Dateiverzeichnisdiensten  
(SMB, WebDAV) / Synchronisation mit Apple School Manager

#### ■ Sichert Arbeitsplätze

Steuergelder verbleiben in Deutschland

#### ■ Überzeugendes Preismodell

Preiswerter als US-Hersteller





## JETZT RELUTION-PARTNER WERDEN

### UNSER ANGEBOT FÜR SYSTEMHÄUSER UND SCHULSOFTWARE-HERSTELLER

**GESTALTEN SIE DIE DIGITALISIERUNG DER SCHULEN MIT. WERDEN SIE PARTNER VON RELUTION UND BIETEN SIE DAMIT IHREN KUND:INNEN DIE FÜHRENDE GERÄTEVERWALTUNG FÜR DEN BILDUNGSBEREICH AN!**

Aufgrund der speziellen Anforderungen des Bildungsbereichs wird Relution for Education ausschließlich über geeignete Partner angeboten, die die nötige Fachkenntnis im Bildungsumfeld mitbringen.

Systemhäuser und Schulsoftware-Hersteller, die heute die Digitalisierung in Schulen vorantreiben und Lösungen anbieten oder zusammenführen, finden in Relution for Education eine Komplettlösung für alle mobilen Themen.

Relution ist so entwickelt, dass eine Integration in bestehende Schulserver- und WLAN-Lösungen möglich ist. Die Software versteht sich als Ergänzung bestehender Schul-IT und kann von lokalen IT-Partnern bereitgestellt und betreut werden.

Eine einfache technische Integration sowie ein attraktives Kooperationsmodell macht Relution for Education zu einer sinnvollen und einfachen Ergänzung. Wir verstehen uns als Zulieferer der Schul-IT-Partner vor Ort, die heute schon sicherstellen wollen, dass die Schul-IT den schnell wechselnden Anforderungen gerecht wird.

Relution for Education kann als Standard-Software eingesetzt oder mit kundenspezifischen Funktionen erweitert werden.

Darüber hinaus unterstützen wir unsere Partner mit aktivem Support sowie der Bereitstellung von Informationen und Wissen aus Hunderten von mobilen Projekten der letzten 15 Jahre.

## SERVICE

### VORTEILE UNSERES ANGEBOTS



#### NEWSLETTER

Bleiben Sie mit unserem kostenlosen Newsletter über wichtige Veröffentlichungen, neue Funktionen, Verbesserungen und relevante Themen auf dem Laufenden.



#### SCHULUNGEN

Lernen Sie von unserem Fachwissen. Wir bieten Schulungen zu fünf ausgewählten Themen an, die sich an Schulen, Schulbehörden und Unternehmen richten.



#### DEMOVERSION

Starten Sie jetzt kostenlos und zeitlich unbegrenzt mit bis zu fünf Geräten in der Cloud oder in Ihrer eigenen Infrastruktur.

MEHR AUF [RELUTION.IO](https://relution.io)

## OPTIMALER SUPPORT

### UNSER SALES-TEAM STEHT IHNEN BEI FRAGEN GERNE ZUR VERFÜGUNG



**Moritz Mahlmann**  
Head of Sales



**Dominique Johnson**  
Sales Manager



**Jens Lehle**  
Junior Sales Manager

## KONTAKT

**Relution GmbH**  
Daimlerstraße 133  
70372 Stuttgart  
Deutschland

Tel.: +49 . 711 . 25 25 4 - 800  
sales@relution.io  
www.relution.io  
Part of MWAY GROUP GmbH · www.mway.io

